

Betreff: Sachverständiger nimmt Clubhaus unter die Lupe  
Von: Segler-Verein Grossenheidorn e.V. von 1959 (Holger Bock)  
<hausundhafenwart@svgrossenheidorn.de>  
Datum: 19.10.2014 11:48

--- newsletter SVG-Bauteam --- newsletter SVG-Bauteam --- newsletter

Sachverständiger Bade untersucht 6 Stunden lang SVG-Clubgebäude

Der vereidigte und staatlich bestellte Bausachverständige Bade (Firma Bade Architekten + Sachverständigenbüro aus Hannover) hat gestern eine umfangreiche Bestandsaufnahme des SVG-Clubgebäudes vorgenommen. In der sechsstündigen Begehung wurden zahlreiche Gebäudeteile eingehend unter die Lupe genommen. Dabei musste der Fußboden sowie die innere und äußere Hülle des Hauses an einigen Stellen geöffnet werden. Diese Öffnungen werden in den kommenden Tagen wieder provisorisch, aber dennoch winterfest verschlossen.

Bei der Bestandsaufnahme sind in dem nördlichen Erweiterungsbau (Regattabüro / Archiv) Mängel zutage getreten, die wir in dem Umfang nicht erwartet hatten. So sind die Schwellenlage und Ständer seeseitig an einigen Stellen vollständig durchgefällt. Unter der Innenwand vom Regattabüro Richtung Archiv und Garderobe ist die Schwelle fast vollständig zerstört: Hier hat der Holzwurm in weiten Teilen nur noch Holzpulver übrig gelassen.

Zudem hat der Sachverständige eine erhebliche Absenkung der Holzrahmen-Konstruktion im seeseitig angebauten Gastraum festgestellt. Die Holzkonstruktion des ältesten Gebäudeteils weist dagegen aufgrund einer gut durchdachten Lüftung keine erheblichen Mängel auf.

Herr Bade hat in allen Gebäudeteilen umfangreiche Messungen durchgeführt, um Aussagen bezüglich Wärmeschutz / Energieeinsparungen, Brandschutz und Statik machen zu können.

Die Untersuchung des Abwasseranschlusses und der Elektroanlage stehen noch aus und werden in Kürze erfolgen.

Das Sachverständigenbüro Bade will die Auswertung der Bestandsaufnahme Anfang November abschließen und das Gutachten bis Mitte kommenden Monats vorlegen.